



02. ordentliche Sitzung des StudierendenRates

der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Datum:	30.04.2024	Raum:	TR B 1.46
Beginn:	17.00 Uhr	Ende:	19.53 Uhr
Sitzungsleitung:	Christoph Schnell	Protokollführung:	Lena Enders

Tagesordnung

1 Allgemeines	2
1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit	2
1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung	2
1.3 Bestätigung und Freigabe der Protokolle	2
1.4 Festlegung des nächsten Sitzungstermins	2
2 Informationen Referate	2
3 Wahlen	4
3.1 Referat Öffentlichkeitsarbeit	4
4 Anträge	4
4.1 AZ2425_011 - HSG DGB	4
4.2 AZ2425_012 - HSG VDI HTWK	4
4.3 AZ2425_013 - HSG Campus Inform	4
4.4 AZ2425_014 - FA Wiederaufnahme Theaterstück Aculaer	6
5 Bericht Sprecher*innen	6
6 Informationen	8
6.1 Sprecher*innen	8
6.2 FachschaftsRäte	8
6.3 Gremien	10
8 Sonstiges	11

1 Allgemeines

1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit

Der StudierendenRat ist mit **08** von **12** stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Der StudierendenRat ist mit Zweidrittelmehrheit beschlussfähig.

1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in geänderter Form mit 08-00-00 angenommen.

Änderungen:

- NEU TOP 3 Wahlen mit 3.1 Referat ÖA

1.3 Bestätigung und Freigabe der Protokolle

Das Protokoll der 01. ordentlichen Sitzung vom 17.04.2024 wird in vorliegender Form mit 07-00-01 angenommen und zur Veröffentlichung freigegeben.

Anmerkungen: -

1.4 Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Die 03. ordentliche Sitzung des StudierendenRates findet am Mittwoch, den 15.05.24, um 17.00 Uhr in der TRA 1.26 statt.

Alle Termine sind auch im Sitzungskalender zu finden: <https://kalender.digital/sitzungen>

2 Informationen Referate

Ausländische Studierende

- nicht besetzt

Eins.Null

- nicht besetzt

Finanzen

- wahrgenommene Termine:
 - 25.04. persönliches Treffen mit neuem Steuerbüro
 - 25.04. Termin bei Rechtsanwaltskanzlei Pohle
- Änderung des Haushaltsplans (Nachtragshaushalt) wird gerade erstellt

Hochschulpolitik

- nicht besetzt

Inklusion und Gleichstellung

- nicht besetzt

Koordination und Kommunikation

- FLINTA-Treff am 10.5. ab 17.00 Uhr beim Alexis-Schumann-Platz
- Bewerbung Finanz-Workshop am 16.5., 18.00-19.30 Uhr
- generell Instagram-Seite: falls jmd Feedback hat, Bescheid sagen (auch zwecks falscher Infos)
- StuRa-Cafe am 12.6. , 12.00-14.00 Uhr → setzt euch gern dazu
- Spinde geöffnet: Inhalte von ehemaliger HSG gefunden → Simon von Brettspielkultur anfragen, ob ihnen das gehört

Julian S. betritt die Sitzung

Kultur

- heute ist Kino, wie jeden Dienstag
- Problem heute beim Kino: Aufbau 18.45 Uhr und Abbau 22.15 Uhr jeweils 2 Menschen gesucht
 - Lena und Daniel unterstützen beim Abbau

Lehre und Studium

- nicht besetzt

Öffentlichkeitsarbeit

- hoffentlich bald besetzt

Ökologie und Verkehr

- nicht anwesend

Soziales

- nicht besetzt

Sport und Gesundheit

- nicht anwesend

Technik

- nicht anwesend

Veranstaltungen

- nicht anwesend

3 Wahlen

3.1 Referat Öffentlichkeitsarbeit

Kandidat*in - Referent*in: Maja Schmatz

Motivationsschreiben: siehe Anhang

Vorstellung:

- siehe Bewerbung

Fragen und Diskussion:

- du bist mehr als überqualifiziert :)
- Danke für die Bewerbung!

Wahl:

Ergebnis: 09 von 09 Stimmzettel / davon 00 ungültig / Stimmen: 27 von 27

Die erforderliche Mehrheit ist auf die Kandidatin entfallen.

- Maja nimmt die Wahl an.

4 Anträge

4.1 AZ2425 011 - HSG DGB

Antragstellend*e: Christian Franz

Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Diskussion:

- Was macht ihr für Studis konkret? → bei der UL Campus Inform (unterstützt studentische Beschäftigte) und Mietrechtsberatung
- Führt ihr die Arbeitsrechtsberatung weiterhin bei uns durch? ja

Abstimmung: 09-00-00

Damit ist der Antrag angenommen.

Wolfram betritt die Sitzung

4.2 AZ2425 012 - HSG VDI HTWK

Antragstellend*e: Tom Sobotta

Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Diskussion:

- Kann es sein, dass eine Vorgängergruppe einen Spind hatte und die Sachen nicht abgeholt hat? → kann sein, ist schon lange her, wird bilateral geklärt

Abstimmung: 10-00-00

Damit ist der Antrag angenommen.

4.3 AZ2425 013 - HSG Campus Inform

Antragstellend*e: Eric Minor

Antragstext und Begründung: siehe Anhang



Diskussion:

- die Startbahn13 als HTWK-nahe Gruppe bietet potentiell das gleiche an
- Warum schließt ihr euch nicht zusammen? → anderer Bereich, Startbahn13 betreut Unternehmensgründungen
- Gibt es die Möglichkeit, für die Studis einen geringeren Beitrag zu erheben? → nein, der Verein besteht fast nur aus Studis, 1. Semester ist auch kostenlos
- Wofür verwendet ihr das Geld? → Vereinsreisen, Getränke, Merch, Weiterbildungsmöglichkeiten, Technik, größtenteils für vergünstigte Aktionen
- Vorschlag: Soli-Konzept (Vergünstigung, falls sich ein Studi sich das nicht leisten kann) → bisher niemand auf sie zugekommen, an sich aber gute Idee
- es ist noch niemand zu euch gekommen, weil die Personen vom Beitrag wahrscheinlich schon abgeschreckt wurden
- es gibt aber einen kostenlosen Zeitraum von einem Semester
- Angebote sind mehr wert als Mitgliedsbeitrag
- Wie wird mit dem Geld der Kooperationspartner umgegangen?
- Unterstützung durch Dachverband mit minimaler monetärer
- letztes Mal:
 - Widersprüche auf Website und im Antrag -> Website wurde angepasst
 - Warum fangen Studis nicht direkt bei den Unternehmen an? Arbeitsrecht? fehlende Transparenz
 - Studis arbeiten für "lau"
 - Antwort: Arbeit mit ehrenamtlichen Vereinen ist ehrenamtlich, bezahlte Projekte mit Unternehmen (8 h/Tag für 300 € pro Person → 10 % Vermittlerprovision) mit Ziel, Erfahrung zu sammeln
- Mitgliedsbeiträge sind inzwischen auf der Webseite zu finden
- im Antrag stehen 60 Mitglieder, im Plenum wurde 150 gesagt → was stimmt? → 60 aktive, 90 nur noch Projektarbeit oder auf Veranstaltungen
- Im Antrag wird der Dachverband nicht erwähnt, warum? → nehmen keinerlei Einfluss
- schade, dass der Verein bisher noch nicht so präsent an der Hochschule ist → gerne mehr davon
- Wie funktioniert die Entlohnung? → 10 % Vermittlerprovision an den Verein (ist nur Vermittler*in)
- Mitglieder müssen selbst eine GbR gründen und sind selbständig und haften persönlich
- rechtliche Beratung, Steuererklärungstraining werden angeboten
- der StuRa kann nicht nachprüfen, inwiefern aufgeklärt wird, was für ein Risiko Selbständigkeit sein kann → Bezahlprojekte machen erfahrenere Mitglieder, es werden viel Schulungen Bereit gestellt, es gab bisher noch nie Probleme
- Was hat Campus Inform davon?
 - großteilig pro-bono-Projekte (seit Covid)
 - Studis sammeln Praxiserfahrung und nehmen Schulungen mit
 - generelles Ziel: Weiterbildung und Praxiserfahrung
- Kannst du nochmal auf das "Sandbox-Konzept" eingehen?
 - es gibt kaum strikte Vorgaben (nur Webseite)
 - solange das Vereinsziel eingehalten wird, wird Freiraum gelassen

- Studis können sich selbst Aufgaben ausdenken
- Hast du selbst schon einmal eine bezahlte Beratung gemacht (als Vorstandsvorsitz)?
 - seit letztem SoSe im Verein, seit letztem WiSe Vorstandsvorsitzender
 - aktuell Mangel an Bezahlprojekten → hat noch kein Bezahlprojekt gemacht

Abstimmung: 03-00-08

Damit wird die Abstimmung sofort wiederholt.

Abstimmung: 04-03-04

Damit ist der Antrag angenommen.

Sitzungsunterbrechung bis 18.25

4.4 AZ2425_014 - FA Wiederaufnahme Theaterstück Aculaer

Topf 52 - "Externe Initiativen": 2.100,- €

Antragstellend*e: Paulina Stert

Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Diskussion:

-

Abstimmung: 00-00-00

Damit ist der Antrag über 400,00 € (nicht) angenommen.

GO-Antrag auf Vertagung

→ Gegenrede

Abstimmung: 10-00-01

Damit ist der GO-Antrag angenommen.

Der Antrag wird auf die nächste Sitzung vertagt.

5 Bericht Sprecher*innen

- HSSF24
 - Rektorat hat Fest in geplanter Form auf dem Hochschulgelände verboten
 - Rektorat wünscht sich traditionelles HSSF → ist in dem Planungsstadium nicht mehr möglich
 - wird sind mit einer Pressemitteilung an die Presse gegangen
 - suchen aktuell nach einer neuen Location
 - versuchen den Parkplatz vielleicht doch irgendwie noch zu kriegen
 - Planung läuft im Hintergrund ganz normal weiter
 - Arbeitskreise finden montags um 18.00 Uhr statt → kommt gerne vorbei

- Frage: Gibt es gerade überhaupt einen Dialog mit dem Rektorat?
→ nicht wirklich, Verbot kam per Mail, nicht im Gespräch vor Ort
- noch mehr Hintergründe:
 - beim Gespräch mit dem Rektorat wurden Sicherheitsbedenken geäußert, die die Behörden nicht hatten → wurde angepasst
 - Finanzplanung wurde kritisiert → wurde angepasst
 - Dürfen wir das überhaupt? → ja, kulturelle Angebote steht auch im Gesetz
- Anmerkung aus dem Plenum: News des Rektorats mit geheimen Informationen war höchstgradig unprofessionell
- Frage: Was ist das Ziel der rechtlichen Schritte? → bisherige Verträge und Planung sind auf Gelände angepasst → Umplanen wäre viel Aufwand und Gelände ist nah bei den Studis auf dem Campus
- Frage: In den News des Rektorats wurden geheime Informationen veröffentlicht, können sie dafür belangt werden? → wahrscheinlich ja
- Sicherheitsbedenken müssen wir nur für das Gelände haben, alles andere ist öffentlicher Raum und Zuständigkeit der Behörden (die informiert und vor Ort sind)
- über das Hausrecht kann das Rektorat nur in begründbaren Rahmen verfügen
- Wie hoch sind die Anwaltskosten ca.? → Stundensatz von 200 €, geht aus dem Topf Rechtskosten
- Wie schwer wird es, mit der Hochschule zusammenzuarbeiten, sollte das HSSF doch auf dem Campus stattfinden? → wir sind autonomer als sonst (z.B. Strom), für die verbleibenden Abhängigkeiten finden wir Wege (es wird nur anstrengender, aber sind wir ja gewöhnt)
- SharePoint für SSV
 - ITSZ wird für die SSV Sharepoints einrichten
 - jeder FSR kriegt zwei SharePoints mit erstmal jeweils 5 GB
 - öffentlich für Sitzungsunterlagen und Protokolle
 - interne Cloud
 - Administration läuft über StuRa und FSR-Sprecher*innen
 - ITSZ als Notfall
 - hauptsächlich für Office-Dokumente, keine Bilder oder Videos
 - nur Menschen mit HTWK-Login haben Zugriff auf Sharepoint
 - angedachtes Ziel: online-Archiv, was Datenverlust über mehrere Amtszeiten verringert und erleichtert Zugriff auf die Sitzungsprotokolle
 - Anmerkung: 5 GB sind wahrscheinlich viel zu wenig → wenn wir an die Grenzen kommen, gehen wir nochmal auf das ITSZ zu
 - Wolfram nimmt sich auch der Sache an
- Kasse des Vertrauens
 - steht immer im Büro bei den Getränken (der rot-blaue Spinnenmann)
 - Anteilnahme geht in letzter Zeit gegen 0
 - bitte wieder benutzen, weil daraus das Trinkgeld für Flaschenpost bezahlt wird
- Lagerumzug diesen Donnerstag ab 16.00 Uhr: wir ziehen in das IM Büro im Zuse-Bau, weil wir aus dem Geutebrück-Bau dringend raus müssen → Vielen Dank an IM für den Platz <3
 - Bitte alle, die können mit dazukommen, wenn es erst nach 16.00 Uhr geht, ist das auch okay :)

- Frage: Wisst ihr, wie viel Platz noch in der Gitterbox ist? so viel, dass wir alles hoffentlich reinbekommen

6 Informationen

6.1 Sprecher*innen

wahrgenommene Termine:

- HSSF Projektleiterrunde
- Termin Rektorat HSSF
- Erarbeitung Kommunikationsstrategie mit KoKo
- Sprecher*innentreffen
- ITSZ Sharepoint
- Steuerbüro
- Rechtsanwältin
- LNC Garderobe
- Referatsstammtisch

anstehende Termine:

- HSSF Projektleiterrunde
- Kennenlernen Studienbegleitung im HTWK-Netzwerk
- Interview Luhze
- Umzug StuRa-Lager
- Kennenlernen Minstgespinst
- Bündnistreffen Hand in Hand

6.2 FachschaftsRäte

Architektur und Sozialwissenschaften

Nächste Sitzung: 08.05.2024 / 18.00 Uhr / Li11?

- HSSF: AS übernimmt Stand Hüpfburg und Kinder mit Cara
- Dank an FSR ING für Tischtennisplatten

Bauwesen

Nächste Sitzung: 14.05.2024 / 14.00 Uhr / TR B 1.46

- Planung Ersti-Fahrt: ca. 30-40 € Eigenanteil, mit Selbstversorgung, in Feriencamp Radis
- 24.5. Veranstaltung im Eichamt
- 29.05. Beer-Pong Turnier mit Stuk
- falls ihr noch Studis kennt, die Sachen in den geleerten Spinden hatten, sagt Bescheid
- während des FSR-Grillens gab es diverse verbale Vorfälle eines Bau-Mitglieds, FSR Bau wird das weiter verfolgen → Empfehlung aus dem Plenum: so zeitig wie möglich klären → Person war zur Sitzung nicht da
- andere Probleme beim Grillen will FSR Bau noch mit den anderen FSRä klären

Digitale Transformation

Nächste Sitzung: 07.05.2024 / 17.15 Uhr / FDIT & Online

- bei Wahlen wurden im Fakultätsrat 3 Studi-Vertreter*innen gewählt, Fakultät möchte es auf 2 reduzieren → Habt ihr da Erfahrung? 3. Person wird Stellvertretung

Informatik und Medien

Nächste Sitzung: 08.05..2024 / 17.00 Uhr / Li203

- Wir verkaufen Fakultätsmerch
- Wir werden bald [Mensa Sitzplatz teilen](#) hosten.
 - Nährwertverteilung und Bilder werden KI-generiert
 - Wie sinnvoll ist das?
 - derzeit von Privatperson gehostet, Studi verlässt aber bald HS → ist besser, wenn wir das hosten

GO-Antrag auf Meinungsbild: Wer ist dafür, dass der Stura die Kosten für die KI-Generierung übernimmt?

→ keine Gegenrede

Ergebnis: unentschieden bis negativ (02-04-viele Enthaltungen)

- Was ist der Mehrwert der KI-Generierung? → schöne Bildchen
- Generiert das nicht noch mehr Frust, wenn das Essen nicht so schön wie die wunderschönen Bildchen ist?
- die Daten bekommt die Webseite über eine API
- Vorschlag: E-Mail-Postfach einrichten, und selbstgemachte Fotos aufnehmen
- studentische Gelder werden verwendet: Wie verhältnismäßig ist das Ganze? → Plenum ist sich uneinig
- Anmerkung aus dem Plenum: Entwickler*innen sollen bei Bedarf einfach zu uns ins Plenum kommen

Ingenieurwissenschaften

Nächste Sitzung: 07.05.2024 / 17.00 Uhr / steht noch nicht fest?

- am 29.5. Flimmersession zum Herr der Ringe Marathon: Grillen in der Pause
- irgendwann: Grillen mit st4f
- Thema FSRä-Grillen mit WW und Bau: bisher kein Kontakt → es wird sich in Verbindung gesetzt
 - es gab mehrere Vorfälle
 - ING hat gehört, dass es keinen Redebedarf gibt
 - WW würde es auch gern auswerten
 - Einwurf aus dem Plenum: Tretet bitte in Kontakt!

Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen

Nächste Sitzung: 08.05.2024 / 17.00 Uhr / GU102

- Gibt es im Stura Kosmos eine Unterschriftenliste Volksantrag Bildungszeit für den Volksantrag "5 Tage Bildung - Zeit für Sachsen" vom DGB Sachsen, Sie haben bei uns angefragt
- es gab mal eine Unterschriftenliste, kann wieder ausgelegt werden

- finanzielle Auswertung des gemeinsamen Grillen erfolgreich: 600 Euro Gewinn für 3 FSRä

6.3 Gremien

AK Cern

- What's happening?
- Is something happening?
- Wir gehen auf die Suche

AK HSSF/ HSSF Marketing-PR

- AK loift
- diese Woche schon viel mehr Menschen → sehr gut
- bringt euch ein

Konferenz Sächsischer Studierendenschaften - LandesSprecherInnenRat

- Sitzung letztes Wochenende

GO-Antrag auf Einführung eines neuen TOP 7 “Entsendung in die KSS”

→keine Gegenrede

Haushaltsausschuss

- tagt demnächst mal

Rektoratskommission Akkreditierung

- Kontakt mit der RKA, um neue Mitglieder zu bekommen

Wahlausschuss

- hat nicht getagt

Senat

- Plagiatssoftware PlagAware wird im Langzeittest bis kommendes Jahr (Ende März) getestet. Sie wird durch Bib bereitgestellt, kann aber keine KI erkennen
 - Infos auf Website der Bib diese Woche (Frau Geyer und Frau Zweiböhmer anfragen, ob Studis das auch nutzen können)
 - Wie effektiv ist die Software? Könnte es Studis negativ beeinflussen? → ist erstmal nur ein Tool für die Profs, im Gespräch ob es Studis auch zur Verfügung gestellt wird
- Teilnahme der Hochschule an deutschlandweiten Regatten -> Studentische Segelcrew wird gesucht -> HTWK hat zwei Boote (Studium Generale)
- Neues Multimedia-Sprachlernzentrum (SLZ) Studio L im Haus L im Trefftz Bau
 - Events wie Sprachcafes, Spieleabende und Filmtreffs
 - Eröffnung am 25.04. ab 12 Uhr Eröffnung im Erdgeschoss L Bau
 - Raum soll auch als Lernraum dienen und kann dann wahrscheinlich über das Buchungssystem der Bib gebucht werden
- Kritik: wurde nicht an Studis weitergegeben → Maja kümmert sich

- Promotionsrecht für HAW wird in dieser Legislaturperiode nicht mehr kommen
 - In den kommenden Jahren keine Hoffnung auf Promotionsrecht
 - Wir sind das letzte Bundesland ohne Promotionsrecht
 - je nachdem, wer die neue Regierung stellt, besteht natürlich Hoffnung
- Akkreditierungen: BA Buch- und Medienproduktion und MA Soziale Arbeit
- 29. Mai Hochschulversammlung ab 14 Uhr (Jakob Leupold Medaille wird vergeben)
- Nächste Sitzung: 26. Juni
- Thema: Sollte es einen Amokalarm an der HS geben? → studentische Mitglieder des Senats setzen sich dazu mal zusammen

Verwaltungsrat des StuWe

- nicht anwesend

7 Entsendung in die KSS

Kandidat*in: Lena Enders

Vorstellung:

- Interesse daran, HoPo auf Landesebene kennenzulernen
- erfahren, was die anderen StuRä so treiben
- unser StuRa sollte wieder mehr mitmachen

Fragen und Diskussion:

- Bist du einer Partei angehörig? → definitiv nicht

Abstimmung: 09-00-00

Damit wird Lena in die KSS entsendet.

8 Sonstiges

- ein problematischer Prof wird wahrscheinlich Sprecher des MNZ-Rat
 - Ingenieure müssen Beweise bei ihm führen

- Zur Party? Zur Party!

- 1. Mai Demo morgen

--

Schließung der Sitzung um 19.53 Uhr

Anlage 0: Anwesenheitsliste

Anlage 1: Bewerbung Referat ÖA

Anlage 2: AZ2425_011 - HSG DGB


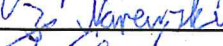

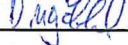


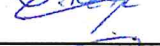

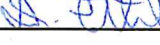

Anlage 3: AZ2425_012 - HSG VDI HTWK

Anlage 4: AZ2425_013 - HSG Campus Inform


Anlage 5: AZ2425_014 - FA Wiederaufnahme Theaterstück Aculaer





Anwesenheitsliste

Stimmberechtigte Mitglieder

FSR	Vollvertretung	Unterschrift	Stellvertretung	Unterschrift
AS	Greta Seiferheldt Jule Narewski	 	Melanie Dietrich Anne Wuttke	
Bau	Florian Chemnitz Franz Mender	 	Philip Dos Reis Cunha Filipe Vitalij Lepihov	
DIT	Robin König Bruno Dingethal	 	Florian Wagner Jonathan Deißler	
IM	Lena Maria Hepper Julian Schiebener	 	Maja Schmatz Luise Paditz	
ING	Jonathan Fröschle Wolfram Reglich	 	Jonathan Blänsdorf Simon Raasch	
WW	Sebastian Sachse Daniel Uhlig	 	Clara Schicktanzen Anne Rübe	

Mitglieder ohne Stimmrecht

Sprecher*in 1	Unterschrift	Sprecher*in 2	Unterschrift
Christoph Schnell		-	
Sprecher*in 3	Unterschrift	Bürokräft	Unterschrift
-		Barbara Kühne	

Ref	Referat	Unterschrift	Co-Referat	Unterschrift
AS				
Eins.Null				
Finanzen	Eric Siebenaller			
G&I				
HoPo				
KoKo	Lena Enders			
Kultur	Julia Goewe		Laura Jakubik	
LuSt				
ÖA				
Ö&V	Julian Röntgen			
Soziales				
SpoG	Jonathan Fröschle			
Technik	Haiko Hertens		Wolfram Reglich	
Veranst.			Lucas Kersting	

Bewerbung für das Referat Öffentlichkeitsarbeit

Name: Maja Schmatz

Studiengang: Buch- und Medienwirtschaft BA

Bisherige Gremienarbeit:

- Öffentlichkeitsarbeit im Fachschaftsrat Informatik und Medien (2022)
- Sozialamt im FSR (seit 2023)
- Kassenwartin im FSR (2023)
- StuRa-Mitglied (seit 2022)
- Fakultätsrat (2023)
- Studienkommission (seit 2022)
- Senat (seit 2024)
- Berufungskommission für die Nachfolge von Professor Biesalski

Liebe Mitglieder des Gremiums, liebe Referent*innen des StudierendenRat,

hiermit bewerbe ich mich als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit beim StudierendenRat der HTWK. Ich habe mich bereits in den vergangenen Monaten ehrenamtlich als Pressesprecherin für das Hochschulsommerfest engagiert. Dabei habe ich gemerkt, wie sehr mir die Arbeit mit dem StuRa Spaß macht.

Gleichzeit habe ich schon immer Freude an der Konzeption von Inhalten gehabt. Ich betreue seit zwei Jahren den Instagram-Account der Hochschulbuchhandlung BuMerang. Während meines Studiums der Kommunikationswissenschaft an der LMU in München habe ich eine redaktionelle Ausbildung bei einer Tageszeitung abgeschlossen. Zusätzlich war ich ein Jahr lang im Bayerischen Wissenschaftsministerium im Social Media- und im Presseteam tätig.

Als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit plane ich, nahe mit den anderen Referaten sowie unseren FSRä und Studierendengruppen zusammenzuarbeiten, damit unsere Studierenden alle für sie relevanten Informationen erhalten. Vorerst werde ich vor allem weiterhin den Aufgaben als Pressereferentin für das Hochschulsommerfest nachgehen. Wenn die Vorbereitungen abgeschlossen sind, werde ich auch viele Themen in Eigeninitiative recherchieren und einbringen. Insbesondere ist es mir ein Anliegen, den Studierenden die Funktionsweisen der verschiedenen Hochschulprozesse und der studentischen Selbstverwaltung näherzubringen.

Fanny, die das Referat bisher innehatte, hat sich auch schon zu einer Übergabe bereiterklärt.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mich in diesem Amt haben wollt und werde mein Bestes geben, dem gerecht zu werden.

Angaben zur*m Antragsteller*in	
Name, Vorname	
Kontakt (E-Mail / Tel.)	

Angaben zur Gruppe	
Name der Gruppe	
E-Mail-Adresse der Gruppe	
Kontaktperson(en)	
Kontaktmöglichkeiten	
Gruppenvertreter*innen	

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)	
Die Gruppe besteht aus	Mitgliedern
Diese sind: Nur Studierende der HTWK Leipzig Größtenteils Studierende der HTWK Leipzig und: Alumni der HTWK Leipzig Studierende anderer Hochschulen, nämlich:	
Andere, nämlich:	
Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.	

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)	
Die Hochschulgruppe hat	
... keine eigenen finanziellen Mittel	
... eigene finanzielle Mittel auf Grund von:	
Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband	
Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von	pro Jahr
Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:	
Die Hochschulgruppe genießt steuerliche Vergünstigungen (z.B. als gemeinnütziger Verein o.ä.)	

Anschrift


StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Informationen ergänzen) Die Entscheidungsfindung in der Gruppe läuft demokratisch Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen / die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann. Dachverbände, nämlich:	
Sonstige:	
Anmerkungen / Verschiedenes:	
Bestätigung Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift eines Mitgliedes der Hochschulgruppe	
Datum:	Unterschrift: 

Vom StuRa auszufüllen:

Genehmigung		Datum:	
Sprecher*in	Sitzungsleitung:		
Plenum	Protokollant*in:		

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Jahresbericht der DGB – Hochschulgruppe

für das Jahr 2023

Die DGB Hochschulgruppe Leipzig besteht aus Studierenden verschiedener Mitgliedsgewerkschaften des DGB und solchen, die es werden wollen. Als Hochschulgruppe beschäftigen wir uns mit gewerkschaftlichen und gesellschaftspolitischen Themen an der Universität Leipzig. Das heißt einerseits, dass wir uns mit explizit studentischen Problemen auseinandersetzen, andererseits Bewusstsein für gewerkschaftliche und gesellschaftspolitische Themen unter Studierenden schaffen. Wir sind überzeugt, dass wir uns schon während unseres Studiums organisieren müssen, um Probleme langfristig zu lösen. So tauschen wir uns zum Beispiel über schlechte Arbeitsbedingungen im Nebenjob, Probleme mit Studienbedingungen und Mieten und Wohnen aus. Darüber hinaus informieren wir über Tarifkämpfe studentischer Beschäftigter und Arbeitskämpfe in der Region.

Im letzten Jahr haben wir unter anderem folgende Aktivitäten betrieben, um unseren Zielen näher zu kommen:

- **30. Januar - Unterstützung Demo "Leipzig leuchtet"**
Die HSG hat sich an den Kundgebungen des 30.01.23 „Leipzig leuchtet“ beteiligt. Am 30. Januar 2023 brachten annähernd 5.000 Bürgerinnen und Bürger den Leipziger Ring zum Leuchten für Demokratie und Menschenrechte.
- **08. März - Unterstützung Demo, Veranstaltungen um den Frauentag**
Die HSG hat sich an Veranstaltungen zum feministischen Kampftag des DGB beteiligt.
- **12. April - Klausur DGB Hochschulgruppe**
Am 12.04.23 hat sich die DGB HSG zur jährlichen Klausur versammelt, um das Programm für das kommende Jahr abzustecken und sich thematisch auf einzelne Themen zu vertiefen.
- **20. April, 16 Uhr – Beteiligung beim DGB Jugendstammtisch**
Die HSG hat sich am Jugendstammtisch der Leipziger DGB Jugend beteiligt, an welchem hauptsächlich der erste Mai vorbereitet wurde.
- **25. April - Stand bei der StuRa-Vorstellungsstraße Uni Leipzig**
Die HSG nutzte die Gelegenheit um auf gewerkschaftliche Anliegen an der Uni aufmerksam zu machen, auf der Vorstellungsstraße der Uni Leipzig.
- **01. Mai, ab 10 Uhr – Rad-Demo, Maidemo und Kundgebung zum 1. Mai**
Die Kundgebung auf dem Markt und vor allem die Rad- und Maidemo durch die HSG organisatorisch unterstützt.

- **02. Mai, Unterstützung Mahnwache 90 Jahre Besetzung Volkshäuser**
 Die HSG hat an der Mahnwache am 2. Mai 2023 im Garten des Leipziger Volkshauses teilgenommen.
 In Leipzig, wie auch in allen anderen Städten in Sachsens wurden am 2. Mai 1933 die Gewerkschaftshäuser durch die NSDAP besetzt. „Unsere Gewerkschaftskolleginnen und Kollegen wurden verhaftet und in die KZ verschleppt. Die freien Gewerkschaften wurden zerstört, unser Eigentum beschlagnahmt. Es brauchte unfassbaren Mut, unsere Ideen von Demokratie und sozialer Gerechtigkeit in dieser Zeit am Leben zu erhalten.“, sagte Manuela Grimm, Geschäftsführerin DGB-Region Leipzig-Nordsachsen.
- **06. Mai, 10 - 15 Uhr – Studieninformationstag Uni Leipzig**
 Zusammen mit den Kolleg:innen der Union-Beratung hat die HSG am Studieninformationstag auf ihre Anliegen aufmerksam machen können.
- **27. Juni, 18:30 Uhr - Veranstaltung Studentischer Mietvertrag**
 Die HSG hat die Veranstaltung zum studentischen Mietvertrag aus gegebenem Anlass wiederholt. Hierbei werden die Besonderheiten und Tücken für Studierende in ihren Mietverhältnissen erklärt und vor ihnen gewarnt.
- **28. Juni, ca. 13:00 - 18:00 - Sommerfest HTWK**
 Die HSG nahm am Sommerfest der HTWK teil und konnte neben einer eigenen Pinnwandaktion auch gemeinsam mit der IG BAU in Erscheinung treten.
- **29. Juni - Sommerfest DGB HSG mit HSG; Junge GEW, ver.di und SJA**
 Zusammen mit verschiedensten Gruppen der Gewerkschaftsjugend hat die DGB HSG im Garten des Volkshauses ihr Sommerfest feiern können.
- **15. Juli - Stand und LKW beim CSD 2023 in Leipzig**
 Die HSG konnte sich gemeinsam mit anderen Gewerkschaftsjugenden am Lkw der DGB Jugend auf dem CSD beteiligen.
- **6. Oktober, 10:15 Uhr - Lass dich nicht abziehen - kenne deine Rechte in Nebenjob und Praktikum!**
 Im Rahmen der PiWo beginnt die HSG ihre Veranstaltungsreihe mit dem Workshop der Union Beratung zu Arbeits- und Sozialrecht für Studierende.
- **10. Oktober, 17 Uhr - Veranstaltung zum Studentischer Mietvertrag**
 Auch im Rahmen der PiWo hat die HSG wieder ihre ihre Veranstaltung in Kooperation mit verschiedenen Akteur:innen aus dem Mieter:innen Schutz gemeinsam eine Veranstaltung über die Besonderheiten und Tücken für Studierende in ihren Mietverhältnissen organisiert.
-

- **10. Oktober 19 Uhr - Veranstaltung zum Streik an der Uni**
Im Rahmen der PiWo hat sich gemeinsam mit der HSG die Streikbewegung an den Leipziger Hochschulen TVStud vorgestellt.
- **11. Oktober, 9 Uhr - Stand zur Uni Vorstellungsstraße**
Auch hier konnte die HSG wieder auf ihre Anliegen aufmerksam machen.
- **13. Oktober - Infostand IG Metall / DGB HSG beim Semesterauftakt HTWK**
Auch beim Semesterauftakt der IG Metall konnte die DGB HSG in Kooperation der IG Metall Jugend Leipzig auf gewerkschaftliche Anliegen an der Hochschule aufmerksam machen.
- **17. Oktober, 18 Uhr - Semesterauftakt: Pizza, Radler, Arbeitskampf – offenes Plenum der DGB Hochschulgruppe**
Hier fand die Semesterauftakt-Veranstaltung für neue Mitglieder und Interessierte statt
- **19. Oktober, 17 Uhr - „Ihr macht den Dreck – wir machen ihn weg! Warum Gebäudereiniger*innen mehr sind, als nur die Heinzelmännchen die Nachts für uns durch die Hörsäle putzen.“**
Gemeinsam mit Kolleg:innen der IG BAU hat die HSG über die Arbeitsbedingungen und die Rolle von Gebäudereiniger:innen in der Uni gesprochen und die Missstände im Umgang mit den Kolleg:innen herausgestellt.
- **24. Oktober, 13:30 Uhr - Couchcafe: „Auf der Suche nach einer nachhaltigen Abschlussarbeit? Wir helfen weiter!“**
Die Kooperationsstelle „Wissenschaft und Arbeitswelt“ (KOWA) hat ihr Projekt der Abschlussarbeits-Vermittlung innerhalb der Nachhaltigkeitswochen an der HTWK gemeinsam mit der HSG vorgestellt.
- **25. Oktober, 13:30 Uhr - Klimastreik mal anders - warum Straßenbahnfahrer:innen und Klimabewegung zusammen auf die Straße gehen**
Gemeinsam mit Kolleg:innen von ver.di Jugend Leipzig und dem Bündnis „Wir fahren Zusammen“ hat die HSG die neue Allianz von Klimaaktivist:innen und Kolleg:innen im ÖPNV vorgestellt und dargelegt warum gute Arbeitsbedingungen wichtig sind für eine ökologische Verkehrswende.
- **09. November, 11 Uhr – Stolperstein Putzen**
Wie jedes Jahr hat die HSG sich an der Putzaktion Leipziger Stolpersteine des Erich Zeigner Hauses beteiligt.
- **09. November, 19 Uhr - Hörsaal-Kino "Die Gewerkschafterin"**
Der erste Film innerhalb der gewerkschaftlichen Filmreihe den die HSG im Hörsaal-Kino der HTWK organisiert.

- **14. November, StuRa-Vorstellungsstraße**
Auch hier konnte die Hsg wieder auf ihre Anliegen aufmerksam machen.
- **15. November & 17. November - Streik-Besuch SRW Espenhain**
Die HSG hat den andauernden Erzwingungs-Streik der Kolleg:innen bei SRW metalfloat in Espenhain besucht und ihre besten Wünsche an die Streikenden übergeben.
- **20. November, Unterschriftensammlung Bildungszeit zum Thema Hochschul-Aktionstag**
Am Hochschulaktionstag haben Mitglieder der HSG fleißig Unterschriften für die Kampagne zur Erlangung von gesetzlichem Bildungsurlaub in Sachsen gesammelt.
- **25. November, 16 Uhr - Unterstützung Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen - Mahnwache am Volkshaus in Leipzig**
Die HSG hat die Kerzenaktion der DGB am Volkshaus unterstützt und an der Mahnwache teilgenommen.
- **06. Dezember, 08:30 Uhr - Unterstützung Tarifaueinandersetzung der Länder, Aktion GWZ mit Demo zum IFZ**
Innerhalb der Tarifrunde der Länder hat die HSG sich in die Streikbewegung eingebracht und die Aktionen an diesem größeren Streiktag unterstützt.
- **06. Dezember, 11 Uhr - Unterstützung Streikaktion Finanzministerium Dresden**
Mitglieder der HSG sind zusammen mit den Kolleg:innen im Streik nach Dresden gefahren um gegenüber dem sächs. Finanzministerium gegen die Kürzungspolitik und Blockade-Haltung in d. Tarifverhandlungen d. sächs. Finanzministers zu protestieren.
- **14. Dezember, 19 Uhr- Hörsaal-Kino "Pride", HTWK**
Der zweite Film innerhalb der gewerkschaftlichen Filmreihe den die HSG im Hörsaal-Kino der HTWK organisiert.
- **19. Dezember, Jahresabschluss Hochschulgruppe**
Auch dieses Jahr feiert die HSG ihren Jahresabschluss gemeinsam mit Kolleg:innen der Hans-Böckler-Stiftung, TV-Stud PdM Teamer:innen und dem DGB Stadtjugendausschuss im Luru-Kino. Neben kurzem Programm haben wir den Abend hauptsächlich zur Vernetzung innerhalb der Leipziger Gewerkschaftsjugend genutzt.

Angaben zur*m Antragsteller*in	
Name, Vorname	
Kontakt (E-Mail / Tel.)	

Angaben zur Gruppe	
Name der Gruppe	VDI Hochschulgruppe HTWK
E-Mail-Adresse der Gruppe	junging@vdi-leipzig.de
Kontaktperson(en)	Tom Sobotta
Kontaktmöglichkeiten	Mail, OPAL
Gruppenvertreter*innen	Tom Sobotta, Sebastian Sachse, Eric Gundermann, Linda Müller, Jannes Hamann, Franziska Pilz

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Das Gruppe hat das Ziel der Vernetzung von ingenieurstechnischen Studiengängen an der HTWK bzw. Studiengänge mit naturwissenschaftlich technischen Hintergrund. Als Schnittstelle zwischen der Industrie und den Studierenden soll eine Plattform für Austausch, Netzwerk, Exkursionen und Weiterbildung bieten. Über den Dachverband des Verbands deutscher Ingenieure wird eine weitere Grundlage zum beruflichen Werdegang vermittelt. Angebote sind unter anderem Jobmessen in ganz Deutschland, Messeveranstaltungen, Kongresse und lokale Veranstaltungen.

Die Hochschulgruppe ist im Aufbau und sieht sich als Plattform für Studierende zu Projekten, Jobvermittlungen, Bindeglied zur Industrie, Bindeglied zur Forschung und vieles mehr.

Die Hochschulgruppe ist eine untergeordnete Gruppierung des regionalen Bezirksvereins Leipzig. Diese Bezirksverein Leipzig ist im Dachverband des VDI e.V. eingegliedert. Seit mehr als 160 Jahren macht der VDI e.V. für Ingenieur:innen und Naturwissenschaftler:innen stark - in fachlichen und beruflichen Belangen. Dabei ist der VDI bundesweit genauso aktiv wie auf regionaler Ebene. Zahlreiche Tochterunternehmen unterstützen und stärken dieses Engagement.

Nach der gelungenen Auftaktveranstaltung am 10.04.2024 wollen wir dieses Sommersemester in die inhaltliche Arbeit starten und spannende studentische Projekte starten.

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)		
Die Gruppe besteht aus	6	Mitgliedern
Diese sind:		
<input checked="" type="checkbox"/> Nur Studierende der HTWK Leipzig		
<input type="checkbox"/> Größtenteils Studierende der HTWK Leipzig und:		
<input type="checkbox"/> Alumni der HTWK Leipzig		
<input type="checkbox"/> Studierende anderer Hochschulen, nämlich:		
<input type="checkbox"/> Andere, nämlich:		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.		

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)		
Die Hochschulgruppe hat		
<input type="checkbox"/> ... keine eigenen finanziellen Mittel		
<input checked="" type="checkbox"/> ... eigene finanzielle Mittel auf Grund von:		
<input checked="" type="checkbox"/> Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband		
<input type="checkbox"/> Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von		pro Jahr
<input type="checkbox"/> Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe genießt steuerliche Vergünstigungen (z.B. als gemeinnütziger Verein o.ä.)		

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung

(Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Informationen ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe läuft demokratisch
- Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen / die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
- Dachverbände, nämlich:

Bezirksverein Leipzig VDI e.V.

Sonstige:

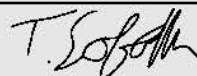
Anmerkungen / Verschiedenes:

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift eines Mitgliedes der Hochschulgruppe

Datum: 18.04.2023

Unterschrift:



Vom StuRa auszufüllen:

Genehmigung		Datum:	
<input type="checkbox"/> Sprecher*in	Sitzungsleitung:		
<input type="checkbox"/> Plenum	Protokollant*in:		

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur*m Antragsteller*in	
Name, Vorname	
Kontakt (E-Mail / Tel.)	

Angaben zur Gruppe	
Name der Gruppe	Campus Inform e.V.
E-Mail-Adresse der Gruppe	vorstand@campusinform.de
Kontaktperson(en)	Eric Minor, Christian Wais
Kontaktmöglichkeiten	am besten per Mail
Gruppenvertreter*innen	Vorstand von Campus Inform, SoSe 24: Eric Minor, Tom Koitzsch Jan Zieger, Florian Mann

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Studentische Verein, welcher Praxiserfahrungen, Schulungen und einen Raum bietet, Freundschaften zu knüpfen.
Unsere Vereinstätigkeit:
- ein mal pro Woche trifft sich die Beraterschaft um aktuelle Themen aus dem Verein zu besprechen
- jedes Vereinsmitglied ist in einem Beratungsprojekt (von Websitedesign zu Finanzierungskonzept und Strategie-/Prozessberatung)
- Wir haben Pro Bono (für nicht gewinnorientierte Organisationen/Vereine) und Bezahlprojekte (für gewinnorientierte Unternehmen)
- Auswahl an absolvierten Projekten aus WiSe 23/24: Optimierung von Onboardingprozess von Leipziger Bündnis gegen Depressionen e.V., Finanzierungskonzept für Mirador e.V., Vertriebskonzept für Gutshof Stötteritz e.V. und andere Projekte wie Messeorganisation der WIK an der HTWK +Strategie für Azubigewinnung für BMW u.v.m.

Ziel ist es, eine Verbindung zwischen der theoretischen Lehre der Hochschule und der Praxiserfahrung aus Projekten zu knüpfen.

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)		
Die Gruppe besteht aus	60	Mitgliedern
Diese sind:		
<input type="checkbox"/> Nur Studierende der HTWK Leipzig		
<input type="checkbox"/> Größtenteils Studierende der HTWK Leipzig und:		
<input type="checkbox"/> Alumni der HTWK Leipzig		
<input type="checkbox"/> Studierende anderer Hochschulen, nämlich:		
<input type="checkbox"/> Andere, nämlich:		
<input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.		

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)			
Die Hochschulgruppe hat			
<input type="checkbox"/> ... keine eigenen finanziellen Mittel			
<input checked="" type="checkbox"/> ... eigene finanzielle Mittel auf Grund von:			
<input type="checkbox"/> Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband			
<input checked="" type="checkbox"/> Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von		60	pro Jahr
<input checked="" type="checkbox"/> Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:			
Kooperationspartner Vermittleranteil von Bezahlprojekten Fördermitgliederbeiträge Spenden			
<input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe genießt steuerliche Vergünstigungen (z.B. als gemeinnütziger Verein o.ä.)			

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung

(Bitte zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Informationen ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe läuft demokratisch
- Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen / die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
 - Dachverbände, nämlich:

--	--

<input type="checkbox"/>	Sonstige:
--------------------------	-----------

--	--

Anmerkungen / Verschiedenes:

--

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift eines Mitgliedes der Hochschulgruppe

Datum:	21.04.24	Unterschrift:	
--------	----------	---------------	--

Vom StuRa auszufüllen:

Genehmigung		Datum:	
<input type="checkbox"/> Sprecher*in	Sitzungsleitung:		
<input type="checkbox"/> Plenum	Protokollant*in:		

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 - Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Angaben zur*m Antragsteller*in	
Name, Vorname	
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	
Studierender der HTWK	Ja <input type="radio"/> Nein <input checked="" type="radio"/> (Studierende der HTWK bitte Stud.-Mail angeben)

Projektbeschreibung	
Anlass / Titel / Thema	Wiederaufnahme Theaterstück "Aculae"
Ansprechpartner*innen	Paulina Stert
Veranstaltungsort	Ost-Passage Theater Leipzig
Datum / Zeitraum	18./19.5.2024
Zielgruppe / Teilnehmende	ältere Jugendliche-Erwachsene jeden Alters
Kurzbeschreibung der Veranstaltung / Künstler*innen / Sonstiges	
<p>KURZBESCHREIBUNG Wir sind für einen Tag auf dem menschengemachten Planeten "Aculae". Vier Freund*innen sind auf der Mission ein aktives, gesundes und harmonisches Zusammenleben auf Parzelle 2000 zu führen. In der neuen, isolierten Umwelt hat das Funktionieren des sozialen Gefüges eine hohe Relevanz. Die Anforderungen des Alltags bringen ein hohes Maß an Verantwortung für sich und die anderen mit sich. Unter dem Druck einer bevorstehenden Eignungsprüfung kommen Geheimnisse, Unzufriedenheiten, unausgesprochene Ängste und Gefühle an die Oberfläche und die Stimmung gerät unweigerlich ins Ungleichgewicht. Somit müssen sich die Parzellen Mitglieder immer wieder der Frage stellen: wie können wir zusammen sein?</p> <p>BESONDERHEITEN Bühnengestaltung: Das naturalistische Bühnenbild richtet sich streng nach der Ästhetik einer Gartenparzelle, um eine Spielbarkeit und damit auch die gesellschaftlichen Erwartungen an die Charaktere zu unterstreichen und fragt nach dem Paradoxon der künstlichen Natürlichkeit. Das Publikum nimmt eine voyeuristische Perspektive ein, in der man über den Gartenzaun ungestört und unentdeckt das Geschehen beobachten kann. Genutzt werden rund 30 Quadratmeter Kunstrasen, ein Holzzaun und auf der Bühne angelegte Beete. Zentrales Element der Parzelle ist ein Gewächshaus mit Pflanzen, welches als Spielort und als Projektionsfläche für Videos dient. Neben Gartenzwergen und Pflanzen gibt es außerdem eine 3D animierte Heckeninstallation.</p> <p>Thema und politische Dimension: Das Stück verhandelt als Forschungsreise verschiedene Beziehungen unterschiedlicher Legitimationen und fragt danach, warum Freund*innenschaften weniger Priorität als romantische Beziehungsformen zugesprochen bekommen. Wo beginnt Liebe, und ist es legitim freundschaftlich Schluss zu machen? Des Weiteren wird die Frage nach demokratischen Prozessen innerhalb einer Gruppe und in der Gesellschaft thematisiert und damit auch der scheinbare Widerspruch zwischen dem Wunsch nach Freiheit und dem Wunsch nach der sozialen Sicherheit eines Individuums aufgebracht. Die Handlung und der Ort des Stückes sind die wahr gewordene Utopie einer Parallelgesellschaft, an der die Charaktere wachsen, scheitern und trotz aller Distanz von der Erde, vorhandene Muster der irdischen Gesellschaft wiedererkennen. Letztendlich müssen sie sich mit ihren ganz persönlichen Ängsten und Gefühlen auseinandersetzen.</p> <p>Multimedialität: Durch den Einsatz von vorab gefilmten Szenen, Musik, Video- und 3D-Kunst haben wir technisch ein mehrdimensionales Bühnenstück geschaffen. Insgesamt folgt das Stück den Linien des klassischen Rollen- und Sprechtheaters und setzt sich komödiantisch mit den Beziehungen zwischen den Charakteren auseinander.</p> <p>Bedeutung für das Kollektiv: Als erste Stückentwicklung ist "ACULAE", nach einem Sommertheaterstück und einer Performance, die erste kollektive Arbeit, welche basisdemokratisch und hierarchielos in einer 4er Konstellation durchgeführt wurde. Der Text wurde in Ko-Autor*innenschaft geschrieben und alle anderen anfallenden künstlerischen Fragen zusammen entschieden.</p>	

Angaben zum Antrag	
Fördergegenstand	Teilförderung Honorare im Bereich Technik/3-D Design
Betrag	400,00 €

Einnahmen / Ausgaben

Bei mehr als 5 Positionen ist eine aussagekräftige Einnahmen- und Ausgabenberechnung einzureichen. Diese kann jederzeit zusätzlich abgefordert werden.

Angaben zur Finanzierung / Einnahmen (Eigenanteil / Eintritt / Förderverein / Gastronomie / Studentenwerk)	
Betrag [€]	Woher? – Sponsor*innen / Fundraising
	siehe Anhang "Finanzplan"
Σ	
Angaben zu Kosten / Ausgaben (Ausgestaltung / Gagen / GEMA / Miete / Technik / Werbung)	
Betrag [€]	Verwendungszweck
	siehe Anhang "Finanzplan"
Σ	

Förderbedingungen:

- 1.) Antragsberechtigt sind nur natürliche und juristische Personen. Diese müssen ausdrücklich mit Namen und Adresse im Antrag genannt werden.
- 2.) Der Antrag ist schriftlich mit dem im StudierendenRat erhältlichen Formular einzureichen. Unzureichend erläuterte Anträge werden zurückgewiesen.
- 3.) Der StudierendenRat entscheidet über die Genehmigung und die Höhe der Finanzierung in einer seiner regelmäßigen Sitzungen.
- 4.) Eine gesonderte Benachrichtigung der Antragsteller über die Entscheidung des StudierendenRates erfolgt nicht. Die Entscheidung ist im Protokoll zu dokumentieren. Die Sprecher*innen führen eine Liste mit allen genehmigten Finanzanträgen und deren genehmigten Höhe.
- 5.) Die Beträge werden über eine Abrechnung mit Originalbelegen beim Finanzreferenten abgerufen. Abrufungen müssen bis zum Ende des laufenden Haushaltjahres bzw. 6 Monate nach der Veröffentlichung der Beschlussfassung im StudierendenRat eingereicht worden sein.

Beschluss vom 29.05.2002

Anschrift

StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung

Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt

Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

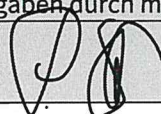
Der StudierendenRat der HTWK (StuRa) legt folgende Kriterien als Bewertungsmaßstab für zu fördernde Projekte, Initiativen oder Veranstaltungen (P/I/V) zu Grunde:

Die P/I/V sollten hochschulweit, also für Studierende aller Fachbereiche zugänglich sein und auch so beworben werden.

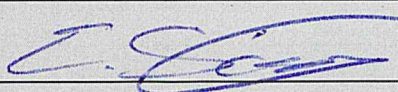
- A) Die P/I/V sollten eine dem Typ der P/I/V angemessene große Zielgruppe ansprechen.
- B) Die P/I/V sollten nicht-kommerzieller Art sein d.h. ohne Gewinnerzielungsabsicht geplant werden.
- C) Die Förderung der P/I/V darf nicht der Gewährleistung des Lehrbetriebs an der HTWK Leipzig dienen.
- D) Der StuRa muss als Förderer dieser Veranstaltung auf Werbemitteln und zur Veranstaltung selbst in Form von Logos oder Banner oder namentlich Erwähnung finden.
- E) Eine Beantragung der Förderung sollte vor der Veranstaltung und mind. 10 Tage vor der beschließenden Sitzung erfolgen.
- F) Die Antragsteller*innen oder ein*e Vertreter*in hat zur beschließenden Sitzung anwesend zu sein, andernfalls ist eine einmalige Vertagung möglich.
- G) Die Antragsteller*innen sollten Studierende der HTWK sein.
- H) Bei Förderung aus dem Topf „Studentische Initiativen“ müssen die Antragsteller*innen Studierende der HTWK sein.

Eine zu fördernde P/I/V sollte möglichst viele der oben genannten Kriterien erfüllen und im allg. den Aufgaben des StudierendenRates entsprechen. Diese Kriterien gelten ab dem 28.04.2005.

Beschluss vom 09.01.2019 (Erstbeschluss am 27.04.2005)

Bestätigung	
Ich habe die Richtlinie zur Förderung studentischer Projekte gelesen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben durch meine Unterschrift.	
Datum: 19/4/24	Unterschrift: 

Vom StuRa auszufüllen:

Freigabe für die Sitzung		Stempel StudierendenRat HTWK Leipzig Post: Postfach 30 11 00, 04251 Leipzig Besuch: Gustav-Freytag-Str. 43-45 // TR A 1.35, 04277 Leipzig FinanzerIn Tel.: 0341 / 3078-8245 reffin@stura.htwk-leipzig.de www.stura.htwk-leipzig.de
Durch Finanzreferent*in	<i>Eric Siebenthaler</i>	
Datum:	<i>22. 4. 2024</i>	
Unterschrift:		
Genehmigung durch das Plenum		Stempel / Unterschrift
Antragsnummer:		
Genehmigter Betrag:		
Gebunden an:		
Datum:		

Kostenaufstellung Après SHE* - ACULAER
 Aufführungstermine: 18.05.+19.05.2024

Posten	Geplante Ausgaben (ca.)
Kostüm	
Overalls / Färbemittel / Haarband / Schuhe	70 €
Bühnenbild und Transport	850 €
Druckkosten	100 €
Honorare (ins. Für 2 Aufführungen)	
4 Schauspieler:innen je	250 €
1 Techniker:in Licht und Ton	250 €
1 Techniker:in Mapping /Visuals	250 €
2 Personen Aufnahme und Fotos	500 €
1 Person Erstellung Werbemittel	150 €
GESAMT	3170 €

Posten	Geplante Einnahmen
Einnahmen 2 Aufführungen 60% der Einnahmen, Publikum vorrangig studentisch, maximale Auslastung 80 Plätze, Geplante Einnahmen auf Grund der vergangenen Aufführungen:	500 €
Angefragt	
Studierendenwerk Leipzig Kulturförderung	800 €
StuRa Leipzig - Honorare	700 €
StuRa HTWK	400 €
Fachschaftsräte (jeweils): Theaterwissenschaft, Psychologie, Philosophie, Germanistik, Kulturwissenschaften, Kunstpädagogik, DaF/DaZ	100 €
Gesamt	3100 €

KURZBESCHREIBUNG

Wir sind für einen Tag auf dem menschengemachten Planeten „Aculaer“. Vier Freund*innen sind auf der Mission ein aktives, gesundes und harmonisches Zusammenleben auf Parzelle 2000 zu führen. In der neuen, isolierten Umwelt hat das Funktionieren des sozialen Gefüges eine hohe Relevanz. Die Anforderungen des Alltags bringen ein hohes Maß an Verantwortung für sich und die anderen mit sich. Unter dem Druck einer bevorstehenden Eignungsprüfung kommen Geheimnisse, Unzufriedenheiten, unausgesprochene Ängste und Gefühle an die Oberfläche und die Stimmung gerät unweigerlich ins Ungleichgewicht. Somit müssen sich die Parzellen Mitglieder immer wieder der Frage stellen: wie können wir zusammen sein?

BESONDERHEITEN

Bühnengestaltung:

Das naturalistische Bühnenbild richtet sich streng nach der Ästhetik einer Gartenparzelle, um eine Spießigkeit und damit auch die gesellschaftlichen Erwartungen an die Charaktere zu unterstreichen und fragt nach dem Paradoxon der künstlichen Natürlichkeit. Das Publikum nimmt eine voyeuristische Perspektive ein, in der man über den Gartenzaun ungestört und unentdeckt das Geschehen beobachten kann. Genutzt werden rund 30 Quadratmeter Kunstrasen, ein Holzzaun und auf der Bühne angelegte Beete. Zentrales Element der Parzelle ist ein Gewächshaus mit Pflanzen, welches als Spielort und als Projektionsfläche für Videos dient. Neben Gartenzweigen und Pflanzen gibt es außerdem eine 3D animierte Heckeninstallation.

Thema und politische Dimension:

Das Stück verhandelt als Forschungsreise verschiedene Beziehungen unterschiedlicher Legitimationen und fragt danach, warum Freund*innenschaften weniger Priorität als romantische Beziehungsformen zugesprochen bekommen. Wo beginnt Liebe, und ist es legitim freundschaftlich Schluss zu machen"?

Des Weiteren wird die Frage nach demokratischen Prozessen innerhalb einer Gruppe und in der Gesellschaft thematisiert und damit auch der scheinbare Widerspruch zwischen dem Wunsch nach Freiheit und dem Wunsch nach der sozialen Sicherheit eines Individuums aufgebracht. Die Handlung und der Ort des Stückes sind die wahr gewordene Utopie einer Parallelgesellschaft, an der die Charaktere wachsen, scheitern und trotz aller Distanz von der Erde, vorhandene Muster der irdischen Gesellschaft wiedererkennen. Letztendlich müssen sie sich mit ihren ganz persönlichen Ängsten und Gefühlen auseinandersetzen.

Multimedialität:

Durch den Einsatz von vorab gefilmten Szenen, Musik, Video- und 3D-Kunst haben wir technisch ein mehrdimensionales Bühnenstück geschaffen. Insgesamt folgt das Stück den Linien des klassischen Rollen- und Sprechtheaters und setzt sich komödiantisch mit den Beziehungen zwischen den Charakteren auseinander.

Bedeutung für das Kollektiv:

Als erste Stückentwicklung ist "ACULAER", nach einem Sommertheaterstück und einer Performance, die erste kollektive Arbeit, welche basisdemokratisch und hierarchielos in einer 4er Konstellation durchgeführt wurde. Der Text wurde in Ko-Autor*innenschaft geschrieben und alle anderen anfallenden künstlerischen Fragen zusammen entschieden.